

DENKRAUM 3: Fachkräfteengpass in Handwerk und freien Berufen – Herausforderungen und Perspektiven für die berufliche Bildung von morgen

— WAS IST LOS? —



Wirtschafts- und klimapolitische Vorhaben und Maßnahmen, Ressourcenmangel, Liefereschwierigkeiten und Fachkräfteengpässe stellen das Handwerk und insbesondere die Bauwirtschaft vor immense Herausforderungen. Die Probleme sind bekannt, viele Lösungsmöglichkeiten auch, aber Besserung ist derzeit nicht in Sicht. Welche Lösungen es dennoch bereits gibt, versucht unser Denkraum zu ergründen, auch mit Beispielen aus der Praxis.

— WAS IST ZU TUN? —



- > **Herausforderungen** wirtschafts- und klimapolitischer Vorhaben und Maßnahmen **sichtbar machen**
- > **Ideen und Strategien austauschen** um den Anforderungen zu begegnen
- > Produktivität erhöhen, **Engpässe mindern**
- > **Neue Lösungswege** andenken, Forderungen stellen und Netzwerke bilden

— WIE VERTIEFE ICH MEIN WISSEN? —

- > Arbeitsmarktentwicklung: [Qualifikations- und Berufsprojektionen](#)
- > Fachkräfteengpass im [Handwerk](#)
- > Baugewerbe zwischen Klimawandel und Fachkräfteengpass: [Herausforderungen für die Bauwirtschaft](#)
- > Themenseite: [Fachkräfteengpässe](#)

200

Die abgeschlossene Vakanzzeit, welche die Zeitspanne zwischen dem gewünschten Besetzungstermin und der Abmeldung der Stelle beim Arbeitgeberservice der BA darstellt, liegt bei den meisten Bauberufen bei 200 Tagen - und damit fast doppelt so hoch wie im Durchschnitt aller Berufe.

— WO ERHALTE ICH UNTERSTÜTZUNG? —



- > Auf der Themenseite [Fachkräfteengpässe](#) sind Arbeiten und Ansprechpersonen zu Fragen rund um das Thema gebündelt.
- > Hinweise zur Modernisierung der Bauwirtschaftsberufe“ finden sich [hier](#).



Fachkräfteengpässe sind kein neues Phänomen, die potentiellen Lösungen dazu vielleicht schon.

